

	<p>Objekt: Pfriem</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 24664</p>
--	--

Beschreibung

Die Grabungsmitglieder der Deutschen Orient-Gesellschaft entdeckten im Haus P 47.2 eine Gruppe Werkzeuge für die Metall- und Lederverarbeitung. Neben einem Stück Draht und einem bronzenen Beschlag wurde ein Gegenstand entdeckt, bei welchem es sich wahrscheinlich um einen Pfriem handelt. Dieser dürfte, ähnlich der Ahle, zum Durchstechen von Leder gedient haben.

Nach: Hackbeil, C., in: F. Seyfried (Hrsg.), Im Licht von Amarna. 100 Jahre Fund der Nofretete, Berlin 2012, S. 364 (Kat.-Nr. 143).

Angaben zur Herkunft:

Deutsche Orient-Gesellschaft (DOG), Auftraggeber

Borchardt, Ludwig (5.10.1863 - 12.8.1938), Grabungsleiter

Amenophis (Amenhotep) IV. / Echnaton

Datierung engl.: Amenhotep IV / Akhenaten

P 47.02 (Ägypten / Mittelägypten / Amarna / P 47 / P 47.01-03 (Anwesen))

Schenkung James Simon, 1920

Grunddaten

Material/Technik:

Kupfer (Material / Metall)

Maße:

Höhe x Breite x Tiefe: 8,2 x 0,7 x 0,5 cm;

Gewicht: 11 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1351-1334 v. Chr.
wer

	wo	
Gefunden	wann	
	wer	Ludwig Borchardt (1863-1938)
	wo	P 47.02 (Amarna)
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	James Simon (1851-1932)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Deutsche Orient-Gesellschaft
	wo	

Schlagworte

- Ahle
- Amarna-Zeit (Ägypten)
- Pfriem

Literatur

- F. Seyfried (Hrsg.) (2012): Im Licht von Amarna. 100 Jahre Fund der Nofretete. Berlin, S. 364 (Kat.-Nr. 143)